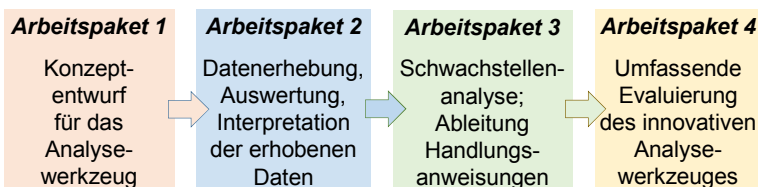


Innovationsprojekt: Entwicklung eines innovativen technikbasierten Analysewerkzeuges zur Förderung des tiergerechten Melkens



Motivation

- Fundierte, standardisierte & praxisgerechte Spezialberatung, Wissensvermittlung und Weiterbildung mit Blick auf:
 - die Optimierung von Melkanlagen (Einstellung, Ausstattung und Betrieb) und
 - deren Wirkung auf Milchleistung und Eutergesundheit ist bisher nicht ausreichend vorhanden.
- Elektronische Analysewerkzeuge unterstützen den Anwender systematisch bei der Erfassung tier- und anlagenbezogener Merkmale und bei Bewertungs- und Handlungsempfehlungen.



Langfristiges Ziel

- Innovatives, technikbasiertes Analysewerkzeug
- ✓ zur Beurteilung von Melkanlagen,
 - ✓ zum Aufdecken von Schwachstellen und
 - ✓ um praktikable Handlungsanweisungen abzuleiten.

Abbildung 1: Durchführung des Projektes

Projektablauf

Für das Analysewerkzeug wird zunächst ein Konzeptentwurf erstellt (Abb. 1). Einflussfaktoren auf den Milchentzug (Abb. 2) und damit verbundene Indikatoren werden bewertet und je nach Aussagekraft und Anwendbarkeit in das Konzept mitaufgenommen oder außen vor gelassen. Die Bewertungs- und Handlungsempfehlungen basieren auf vier Säulen: den Informationen, die bereits auf dem Betrieb vorhanden sind, externen Daten, die regelmäßig erhoben werden, sowie den eigenen Beobachtungen und Messungen (Abb. 3).

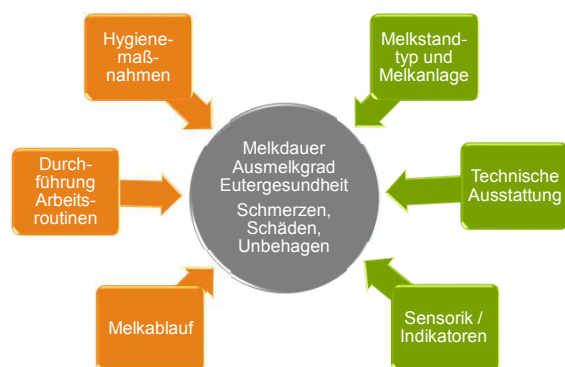


Abbildung 2: Einflussfaktoren auf den Milchentzug

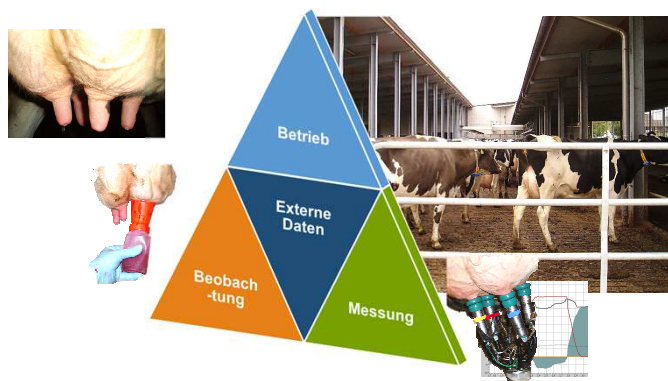


Abbildung 3: Die vier Säulen des Bewertungskonzepts

Projektpartner der OG „InnoMelk“



Milchviehbetriebe in Schleswig-Holstein



Gut Dummerstorf an der



Landwirtschaftskammer Niedersachsen



Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen



FACHHOCHSCHULE KIEL
HOCHSCHULE FÜR ANGEWANDTE WISSENSCHAFTEN



Projektbüro OG InnoMelk

Anspruchspartner: Dr. Angelika Häußermann
Christian-Albrechts-Universität zu Kiel
Institut für Landwirtschaftliche Verfahrenstechnik
Max-Eyth-Str. 6, 24118 Kiel, Tel. +49 431 880 1544
ahaussermann@ilv.uni-kiel.de

